



Bild: Schröder-Grahle

Landtag Brandenburg

Bürgerinitiative Plessa protestiert gegen Nordumfahrung

24.03.21 | 14:26 Uhr

Die Bürgerinitiative "Stoppt die Nordumfahrung von Plessa B169" hat am Mittwoch vor dem Brandenburger Landtag protestiert. Sie will damit nach eigenen Angaben erreichen, dass das Verfahren zur Linienbestimmung der Umfahrung um Plessa (Elbe-Elster) gestoppt und neu diskutiert wird.

MEHR ZUM THEMA



00:51
00:51

169 im Elbe-Elster-Kreis Alternative zur Ortsumfahrung durch Privatgrundstücke abgelehnt

Wie Amtsdirektor Göran Schrey dem rbb sagte, sei ansonsten innerhalb des weiteren Verfahrens mit Klagen und jahrelangen Verzögerungen zu rechnen. Eine Planungsgesellschaft hatte die Nordumfahrung als beste Variante vorgestellt. Diese würde aber durch acht Gärten und unmittelbar an einem Haus vorbei führen, so der Amtsdirektor.

Insgesamt hat die Bürgerinitiative 18 Kritikpunkte aufgelistet und ihr Anliegen

Abgeordneten aller Fraktionen erläutert. Sie will eine Ortsumgehung südlich von Plessa durchsetzen. Diese würde auch der vom Infrastrukturministerium vorgegebenen Verbindung von Hochwasserschutz und Entlastung der Einwohner durch eine Umfahrung entsprechen.

Sendung: Antenne Brandenburg, 24.03.2021, 12.30 Uhr